**Zeugnis des Johannes**

Dies ist sein Credo, das Credo des Johannes:

Im Zeichen der Taufe

Erblickte er IHN und hörte SEIN Wort

Ich sah IHN

Schon von Weitem kommen

Erkannte IHN

Mitten in der Menschenmenge

Wusste, ohne IHN zuvor gesehen

Dass ER es war

Den wir erwarteten!

*Jesajas Wort erfüllte sich:*

*ER*

*Bahnte den Weg durch die Wüste!*

*ER*

*Baute in der Steppe*

*Eine ebene Straße für Gott!*

Und ich

Ein einfacher Mann der Wüste

Durfte Zeuge sein

Vom dem, was geschah:

ER kam auf mich zu

Ein Bruder, ein Freund

Mein HERR!

Und als ich mich vor IHM verneigte

Und um die Taufe bat

Ließ ER sich taufen

An meiner statt und für die Welt

Tauchte ein in den Tod

Stieg hernach aus den Fluten

In weit geöffnete Himmel empor

Eine weiße Taube der Hoffnung

Spannte ihre Flügel aus

Zeichnete im Fluge, in schwindelnden Höhen

Frohe Zeichen der Auferstehung….

Und Gottes Stimme - gütig, allmächtig

Erklang:

***Dies ist mein geliebter Sohn!***

Die Welt schwieg und lauschte …………

Ich, Johannes

Mann der Stille und des Hörens

Erkannte voll Freude:

Der Weg ist bereit!

Anders, größer!

Als ich je zu träumen gewagt

Während ich mein Leben lang

Das Kommen des Messias

Im Zeichen des Gerichts **g**epredigt hatte

Wollte ER

Zum NEU-DENKEN, zur UM-KEHR

Im Zeichen der Liebe, des Erbarmens

Ermutigen - durch Wort und Tat!

Keine Nacht würde dunkel bleiben

Kein Tag ohne Licht

Die Blinden würden sehen

Und die Lahmen gehen

Die Gefangenen befreit werden.

Das Leben würde blütengleich aufbrechen

Quellen würden sich verströmen

Ohne zu versiegen

Und der Geist würde ausgießen

Ewiges LEBEN in Fülle.

Dies ist sein Credo, das Credo des Johannes:

Im Zeichen der Taufe

Erblickte er IHN und hörte SEIN Wort:

FÜRCHTE DICH NICHT!

Denn GOTT ist mit DIR!

(JH 25.3.20)